

## **Frauenpower: Federica de Cesco trifft Heidi Happy**

**Beide sind Künstlerinnen, beide haben ihr Talent zum Beruf gemacht, beide wohnen in Luzern: Federica de Cesco, Bestseller-Autorin und Heidi Happy, Musikerin. Sonja Hasler empfängt die beiden im „Persönlich“ zum Gespräch.**

### **Federica de Cesco, Schriftstellerin**

Die 77jährige Federica de Cesco hat ein bewegtes Leben hinter sich: als Tochter eines italienischen Vaters und einer deutschen Mutter wuchs sie in Äthiopien, Italien, Deutschland und Belgien auf. Sie war rebellisch und flog von der Schule, weil sie Hosen trug. Mit 15 Jahren schrieb sie ihr erstes Buch und seither fast 100 weitere. Wenn sie einen Schreibstau hat, geht sie schwimmen, isst Schokolade oder redet mit ihrem Mann. Und sie denkt nicht daran, sich auf den „faulen Pop“ zu setzen, wie sie sagt.

### **Heidi Happy, Musikerin**

Auch Priska Zemp alias Heidi Happy hat als Mädchen Bücher von Federica de Cesco gelesen. Einmal kam die Erfolgs-Autorin sogar für eine Lesung in die Schule nach Dagmersellen ins Luzerner Hinterland. Dort ist Heidi Happy aufgewachsen, in einem Haus voller Instrumente. Schon als Kind nahm sie Kassetli auf mit eigenen Songs. Seither hat Heidi Happy fünf Alben gemacht, hat mit Stephan Eicher und Yello musiziert und Hunderte Konzerte gegeben, von Saignelégier bis Moskau. Seit drei Monaten ist die Musikerin Mami.

*Die Gesprächssendung «Persönlich» wird am Sonntag, 15. November 2015, live aus dem Kleintheater Luzern gesendet. Der Anlass ist öffentlich und der Eintritt frei. Türöffnung: 9 Uhr. Beginn der Sendung: 10 Uhr. Keine Sitzplatz-Reservation.*